

# Informationen

## zum Dienst am Himmelszelt auf der Landesgartenschau in Fulda



Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
wir freuen uns über Eure Unterstützung bei der Werbung Ehrenamtlicher für den Dienst am Himmelszelt auf der Landesgartenschau. Im Folgenden haben wir einige Informationen zusammengestellt, die auch die Ehrenamtlichen zugesendet bekommen. Um bei etwaigen Fragen interessierter Menschen auskunftsfähig zu sein, senden wir Euch diese Informationen vorab:

### 1. Wie sind die Dienste aufgeteilt?

Es wird täglich zwei Dienste geben: 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Sie können einen Dienst übernehmen oder auch beide. In der Regel wird ein Dienst pro Tag übernommen.

### 2. Wie komme ich auf das Gelände?

Alle Mitarbeitenden erhalten für ihren Dienst eine sogenannte „Aktivenkarte“, mit der sie kostenlos auf das Gelände gelangen. Sie wird Ihnen vor Ihrem Dienstantritt am Eingang des Geländes ausgehändigt. Die „Aktivenkarte“ berechtigt Sie an dem jeweiligen Tag auch über Ihren Dienst hinaus, alle Bereiche der Landesgartenschau zu betreten und alle Veranstaltungen auf dem Gelände kostenlos zu besuchen.

### 3. Wer wird außer mir noch da sein?

In jeder Schicht werden mindestens zwei – idealerweise 3-4 – Ehrenamtliche Dienst am Himmelszelt haben. Neben den Ehrenamtlichen wird mindestens ein\*e Pfarrer\*in dort sein. Diese werden auch die Andachten halten und ggf. Seelsorgegespräche führen oder für Segnungen, Taufen und Trauungen zuständig sein.

### 4. Was sind meine konkreten Aufgaben?

Gemeinsam mit den anderen bilden Sie bei Ihrem Dienst das „Team am Himmelszelt“, das durch Poloshirts mit unserem Logo erkennbar ist. Das Team bereitet alles Nötige für den Tag vor, heißt Gäste freundlich willkommen und kommt ggf. mit ihnen ins Gespräch, es gibt Auskunft über das Programm am Himmelszelt und weist auf Möglichkeiten hin, sich zu informieren oder mitzumachen. Zu Gottesdiensten und Andachten sind die Glocken zu läuten und Liederhefte zu verteilen. Darüber hinaus steht das Team auch für allgemeine Fragen der Besucher zur Verfügung (Wo finde ich eine Toilette? Wo bekomme ich etwas zu Essen/Trinken? etc.). Am Ende der zweiten Schicht werden die am Tag benötigten Dinge wieder weggeräumt.

### 5. Um was geht es am Himmelszelt?

Die kirchliche Präsenz auf der Landesgartenschau steht unter dem Motto „Da blühe ich auf“. Damit soll der Frage nachgegangen werden, was Menschen aufblühen lässt. Das können unterschiedliche Dinge sein: Familie, Tanzen, Humor ... und vieles mehr. All das wird in den 23 Themenwochen der Landesgartenschau zur Sprache gebracht. Ebenso geht es um den Segen, der mir als ein Kraftgeschenk Gottes hilft, neu aufzublühen und das Leben trotz mancher Widrigkeiten immer wieder neu zu wagen. Daher wird es auch Segensangebote am Himmelszelt geben – ganz spontan oder auch angemeldet. Eine besondere Art des Segens wird Menschen bei der Taufe und bei der Hochzeit zugesprochen: Gott verspricht damit seine Nähe und Begleitung. Demnach sind auch Taufen und Trauungen (auch Hochzeitsjubiläen) am Himmelszelt möglich.

**6. Kann ich mir meine Dienst-Tage aussuchen?**

Natürlich können Sie sich Ihre Dienst-Tage so aussuchen, wie es Ihnen am besten passt. Vielleicht wollen Sie auch mit einer bestimmten Person zusammen Dienst am Himmelszelt machen. Diese Termine können Sie uns gerne schon vorab mitteilen oder auch an den Abenden der Schulungen in die ausgehängten Dienstpläne eintragen. Sollten Sie Freude am Dienst auf der Landesgartenschau haben und mehr als die ursprünglich angegebenen Dienste übernehmen wollen, ist das kein Problem. Dienstpläne hängen auch im Pavillon für die Mitarbeitenden aus. Dort können Sie auch sehen, welche Dienste noch offen sind. Idealerweise sind die Dienste immer zwei Wochen vorher abgedeckt.

**7. Wann bekomme ich eine Dauerkarte?**

Wie auch die ehrenamtlich Mitarbeitenden der Landesgartenschau gibt es für die Ehrenamtlichen des Himmelszeltes eine Dauerkarte für alle, die mehr als 24 Dienste (von je 4 Stunden) übernehmen. Ein ganzer Tag zählt als zwei Dienste.

**8. Was muss ich tun, wenn ich kurzfristig ausfalle?**

Sobald Sie erkennen, dass Sie einen zugesagten Dienst nicht übernehmen können, sagen Sie uns bitte umgehend Bescheid, damit wir uns um einen Ersatz kümmern können. Gerne können Sie sich auch selbst um einen Ersatz kümmern. Aber auch dann müssen Sie uns darüber informieren, um Irritationen zu vermeiden.

**9. Können auch nicht-evangelische Personen am Himmelszelt tätig sein?**

Ökumene ist uns wichtig, und sie ist eine Bereicherung, wo sie gelebt wird! Gerne dürfen daher auch Menschen mit einer anderen christlichen Konfession am Himmelszelt mitarbeiten. Den Dienst am Himmelszelt verstehen wir als Dienst für die christliche Botschaft, die in angemessener und freundlicher Weise den Menschen auch auf der Landesgartenschau erreichen will. Laden Sie daher auch gerne Freund\*innen und Bekannte anderer Konfessionen zur Mitarbeit ein, um die Ökumene am Himmelszelt aufblühen zu lassen.

**10. Um was geht es bei den Schulungsterminen, und muss ich an beiden Terminen dabei sein?**

Über die oben genannten Themen und anderes mehr werden wir auch bei unseren beiden Schulungsterminen am **Mittwoch, 22. März 2023, und am Mittwoch, 29. März 2023, jeweils um 19:00 Uhr im Haus Oranien** sprechen. Dort können auch noch offene Fragen geklärt werden. Sie können sich einen der beiden Termine aussuchen. Es ist nicht nötig, an beiden Abenden anwesend zu sein. Sollten Sie eine dringende Frage haben, die Sie zeitnah beantwortet haben möchten, schreiben Sie uns: [landesgartenschau@ekkw.de](mailto:landesgartenschau@ekkw.de).

Wir hoffen, dass diese Informationen für Euch hilfreich sind.

Herzliche Grüße

Imke Leipold und Dieter Dersch